

Ein großes Talent:

Postlehrling Julian FRIEDRICH



Siegfried Preßlmayr

Beim Landeswettbewerb für Jungverkäufer legte unser Postlehrling eine beachtliche Talentprobe ab. Unter harter Konkurrenz eroberte er sich den 4. Platz.

Julian, der im Oktober die Lehrabschlussprüfung als Einzelhandelskaufmann (Schwerpunkt Telekommunikation) erfolgreich abgelegt hat, absolvierte die Ausbildungszeit in der Postfiliale 4020 Linz. Sein besonderes Talent erkannte und förderte Ausbilder **Manfred Oberleitner**, selbst einer der erfahrensten Top-Verkäufer, über die 3jährige Lehrzeit hinweg.

Die Berufsschule musste der Mühlviertler in Vöcklabruck besuchen. Die Post übernimmt - aufgrund erfolgreicher gewerkschaftlicher Bemühungen - für ihre Lehrlinge die Internatskosten. Das ist bei den wenigsten Ausbildungsbetrieben der Fall. Kundenzufriedenheit ist ihm ebenso wichtig, wie möglichst viele Menschen von einem A1 Produkt zu überzeugen.

Julian ist bereits überzeugtes Gewerkschaftsmitglied: „Sozialleistungen fallen nicht vom Himmel, sie müssen von der GPF genauso erkämpft werden wie die regelmäßigen Lohnerhöhungen“.



Freut sich mit Julian:
Ausbildner Manfred Oberleitner

Internatskosten für Lehrlinge abgeschafft

SPÖ und Gewerkschaftsjugend setzten sich für Lehrlinge erfolgreich ein.

Das Internatsgeld wird nicht mehr von der Lehrlingsentschädigung abgezogen. Die Kurz-ÖVP stimmte im Nationalrat und im Bundesrat dagegen und somit gegen die Interessen der Lehrlinge.

Die Internatskosten für acht bis zehn Wochen Berufsschulzeit betragen durchschnittlich 1.000,- Euro. Sie werden ab 2018 vom Insolvenz-Entgelt-Fonds getragen. Davon profitieren 125.000 Lehrlinge in Österreich.

9,- EURO

pro Mitarbeiter/in beträgt für 2017 der Zuschuss des Unternehmens für betriebliche Weihnachtsfeiern.

Einem diesbezüglichen Antrag von FSG - Zentralausschussvorsitzenden **Helmut Köstinger** hat der Postvorstand bereits zugestimmt. Die administrative Abwicklung ist wie üblich. Auskünfte auch bei unseren FSG-Vertrauenspersonen. Die FCG hat uns leider auch diesmal dabei nicht unterstützt.

Vorsorgen für viele Lebensbereiche:
#vorsichern

www.merkur.at

e
MERKUR